

Vom Nordkap bis ans Ende der Welt – über 8.000 Kilometer für einen guten Zweck

Sven Hardt sammelt Spenden für eine Kinderkrebsklinik und durchquert Ende Februar die Ortenau

Offenburg, 17. Februar 2025

Sein gesamtes Hab und Gut trägt Sven Hardt auf dem Rücken. Seit der Wanderführer aus dem Schwarzwald im Juli 2024 am Nordkap seine Fernwanderung angetreten hat, geht er jeden Tag seinen Weg – und hat jeden Abend ein anderes Zuhause. Nach über 4.000 Kilometern ist er jetzt in der Ortenau angekommen. Vor ihm liegen nochmal mehr als 4.000 Kilometer Wanderstrecke über die Schweiz, Frankreich und den spanischen Jakobsweg bis zum Kap Finisterre oder zu Deutsch dem "Ende der Erde". Über Jahrhunderte galt das Kap am Kilometer „Null“ des Jakobswegs tatsächlich als das Ende der bis dahin bekannten Welt. Geplante Ankunft: im Sommer dieses Jahres nach über zwölf Monaten durch Europa.

Seine Motivation: Sven sammelt im Rahmen seines Charity-Hikes Spenden für die Rehaklinik Katharinenhöhe in Schönwald bei Triberg. Die Katharinenhöhe ist spezialisiert auf familienorientierte, wie auch auf kleingruppenorientierte Rehabilitation für krebskranke Kinder und junge Menschen, die sich einer sehr aufwändigen Behandlungsmaßnahme unterziehen müssen. Sie kommt aus diesem Grund nur bei sehr schweren Erkrankungen zum Einsatz, die meist lebensbedrohend sind und zu einer massiven Veränderung im Leben führen. Kindern und jungen Menschen wird in der Katharinenhöhe wieder ein Lächeln ins Gesicht gezaubert – für Sven Hardt Antrieb genug, die Klinik durch seine Aktion zu unterstützen. „Es gibt nichts Schöneres als einem Kind und jungen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern“, ist der Low-Budget-Pilger überzeugt. Mit seiner spektakulären Aktion will er Leute auf die Katharinenhöhe aufmerksam machen. Zur Unterstützung der Klinik hat Sven mit einer Reihe von Mitstreitern den gemeinnützigen Verein **Charity-Hiker e.V.** gegründet, der jeden gespendeten Euro 1:1 an die Klinik weitergibt.

Verifysoft-Team ist auf einer Teilstrecke mit dabei

Melanie Stulz, Vertriebsmitarbeiterin beim Offenburger Softwaretestspezialisten Verifysoft Technology, hatte den Charity-Hiker 2022 auf dem Jakobsweg getroffen und brauchte firmenintern nicht viel Überzeugungsarbeit für die Unterstützung des Projekts zu leisten. Geschäftsführer Klaus Lambert ist selbst begeisterter Pilger und war sofort von der Aktion überzeugt: „Ende Februar werden wir Sven für einen Tag begleiten und

für jeden gewanderten Kilometer eine festgesetzte Summe spenden. In den letzten Jahren haben wir so viel Glück gehabt, dass es an der Zeit ist, ein bisschen davon zurückzugeben.“

Die Strecke wird von Hausach bis nach Triberg führen und eine gemeinsame Übernachtung in einem historischen Schwarzwaldhof einschließen. Sven Hardt, der nach Abschluss seiner Reise als Coach für Burn-Out-Prävention mit Führungskräften arbeiten will, hat sicher einige „Weisheiten“ mit dem Verifysoft-Team zu teilen.

Weitere Informationen:

Webseite Charity-Hiker e.V.: <https://www.charity-hiker.com/>

Video „vom Nordkap ans Ende der Welt“:
<https://www.youtube.com/watch?v=QBZSEnrUrkq>

Interview SWR-Landesschau 14.02.2025:
<https://www.ardmediathek.de/video/landesschau-baden-wuerttemberg/zu-fuss-vom-nordkap-bis-nach-santiago-de-compostela/swr-bw/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvdzIxOTcwNzc>

Kontakt:

Verifysoft Technology GmbH
In der Spöck 10-12
77656 Offenburg

Klaus Lambertz
lambertz@verifysoft.com Tel. 0781 127 8118-0 bzw. 0176 2224 0005

Melanie Stulz
stulz@verifysoft.com Tel. 0781 127 8118-0